

Da geht was

Berlin. Biathlontrainer Wolfgang Pichler übernimmt eine führende Rolle im österreichischen Biathlonteam. Der 71 Jahre alte Ruhpoldinger ist ab sofort für die Planung und Trainingssteuerung des Weltcupteams verantwortlich, wie der Österreichische Skiverband (ÖSV) am Mittwoch mitteilte. »Mit der Verpflichtung von Wolfgang Pichler ist es uns gelungen, einen der größten Biathlonfachmänner nach Österreich zu holen. Er hat in seiner langen Laufbahn mit verschiedenen Nationen unzählige Erfolge gefeiert. Seine Expertise ist unbestritten, und ich bin mir sicher, dass das gesamte Team von seiner jahrelangen Erfahrung profitieren wird«, sagte Christoph Sumann, Sportlicher Leiter Biathlon im ÖSV. Pichler, einer der erfolgreichsten Trainer im Biathlon, war zuletzt als Berater des bulgarischen Teams tätig. Dort führte er Lora Christowa im Februar zu Olympiabronze im Einzel. Die größten Erfolge feierte der Bayer vor allem in Schweden, wo er insgesamt 19 Jahre arbeitete. Von 2011 bis 2014 war er Trainer der russischen Biathlon-Damen. Pichler gewann mit seinen Teams fast 40 Medaillen bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/522208.biathlon-da-geht-was.html>